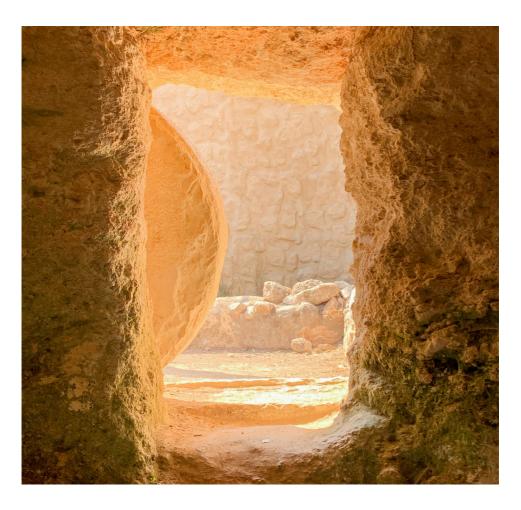
AUFBRUCH

03. MÄRZ BIS 07. APRIL 2024 • 743





WER DIE HAND AN DEN PFLUG LEGT UND SIEHT ZURÜCK, DER IST NICHT GESCHICKT FÜR DAS REICH GOTTES.

Lukas 9,62 | Wochenspruch ab Sonntag, 03.03.2024, Okuli

Geistlicher Impuls	3
Inhalt	
Osterfestkreis 2024	4
Mittendrin im Gemeindeleben	5
Wahlen zur Gemeindeleitung	6
Spenden und Finanzen	7
Altes endet - Neues beginnt	8
Talkgottesdienst am 10. März	9
Lidl-Parkplatz	9
Benefizkonzert "Sieben Worte"	10
Termine	
Veranstaltungen Schöneberg	12
Veranstaltungen Wannsee	15
Sport	14
Persönliches	
Geburtstage Krankenliste	16
Angebote, Seminare, Gesuche und Anzeigen	
(Mieter, Wohnung, Jobs, Teilnehmer)	17
Impressum	20

HINWEIS

Der Aufbruch erscheint ab dem Monat März nur noch ein Mal im Monat. Der nächste Aufbruch erscheint am 07. April.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, der 03. April.

ER IST NICHT HIER!

Andacht zum Monatsspruch März

Dennis Kretz



Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten. Mk. 16,6

Es ist zwar noch etwas hin, doch der Monatsspruch für März nimmt uns schon in den Ostermorgen mit hinein: Es war früh am Morgen und Maria Magdalena, Maria, die Mutter des Jakobus und Salome gingen Richtung Grab. Die Trauer und Tränen der vergangenen Tage waren ihnen wahrscheinlich noch deutlich anzusehen. Doch sie machten sich auf den Weg. um den Leichnam mit gut riechenden Ölen zu salben – eine damals üblich Praxis. Als die drei nun zum Grab kamen, trauten sie ihren Augen nicht. Der schwere, große Stein vor der Grabhöhle war zur Seite gerollt. Doch das, was sie dort vorfanden, glich einer Vollkatastrophe. Der Leichnam war weg! Das Grab war leer... naja, nicht so ganz. Ein Mann im weißen Gewand begrüßte sie mit den Worten: Entsetzt euch nicht! Gut gemeint, aber leider hat es genau das Gegenteil bewirkt. Die drei Frauen waren völlig verunsichert, hatten berechtigte Angst. Hat jemand den Leichnam gestohlen? Würde der Alptraum gar nicht enden wollen? War es ihnen noch nicht einmal vergönnt, in Ruhe zu trauern? Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da ist die Stätte, wo sie ihn hinlegten, sagte der Mann im weißen Gewand und fügte hinzu: Geht aber hin und sagt seinen Jüngern, dass er vor euch hingeht nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat. So wirklich beruhigend waren die Worte noch immer nicht und doch machten sich die Frauen – wenn auch mit zitternden Knien – auf den Weg zu den Jüngern. Sie setzen sich in Bewegung.

Das, was damals für die drei Frauen und später für die Jünger völlig absurd erschien, ist auch heute noch eine wirklich unfassbare Geschichte. Gott kam in Jesus Christus auf diese Erde, wurde Mensch, lebte hier auf dieser Erde, berührte Menschen, eckte an, starb qualvoll am Kreuz und wurde gegen alle Naturgesetze vom Tode auferweckt. Wenn wir ehrlich sind, ist dieses Ereignis auch heute noch ziemlich speziell und kann deswegen auch "nur geglaubt" werden. Glaube bringt Hoffnung, Freiheit, Freude, Geborgenheit, Mut mit sich, die nicht in eine Schockstarre verfallen lassen, sondern in Bewegung setzen.

Er ist nicht hier! An diesem Punkt bin ich hängen geblieben. Jesus hat sich nicht vor dem Grab feiern lassen. Er wollte auch keine Kultstätte erschaffen oder es den Mächtigen jetzt doch noch mal so richtig zeigen. Nein, er geht zurück nach Galiläa. Dorthin wo alles begonnen hat. Er zeigt sich erst vertrauten Menschen, dann ein paar anderen mehr, bevor es für ihn zum Vater geht.

Er ist nicht hier! An welchen Orten meinen wir Jesus auf jeden Fall finden zu können? An welchen Vorstellungen, Veranstaltungen, Traditionen verorten wir die Gegenwart Jesu? Welche Menschen wird Jesus unserer Meinung nach vorrangig suchen und finden wollen?

Er ist nicht hier! Jesus hat selten den menschlichen Erwartungen entsprochen, sondern immer neue göttliche Möglichkeiten aufgezeigt - so auch in seinem Sterben und vor allem in seiner Auferstehung. Jesus ist immer in Bewegung zu den Menschen geblieben und hat dies auch von den vertrauten Personen um ihn herum eingefordert.

Er ist nicht hier! Er ist vorausgegangen. Zurück zum Anfang. Dort, wo er die Nähe zu Menschen gesucht hat. Dort, wo er Menschen wertvolle Wahrheiten zugesprochen hat. Dort, wo er Menschen liebevoll zur Umkehr herausgefordert hat. Dort, wo er sich für Gerechtigkeit eingesetzt hat. Dort, wo er gebrochene, gedemütigte, ausgegrenzte Menschen aufgerichtet hat.

Er ist nicht hier! Ostern zeigt uns die finale Bewegung Gottes in Jesus Christus auf uns Menschen zu. Neben all dem berechtigten Stauen über die Auferstehung Jesu und die berechtigte Hoffnung für uns persönlich, führt dies nicht zum Stillstand, sondern will uns in Bewegung zu den Menschen setzen. Eine Bewegung, in der wir erkennen müssen, dass Jesus uns immer einen Schritt voraus ist. Nicht um uns abzuhängen, sondern um uns in Bewegung zu halten. Wir brauchen uns nicht an gut gemeinte und doch manchmal festgefahrene Gottesvorstellungen zu klammern. Wir dürfen uns und unseren Glauben immer wieder neu er- und beleben, indem wir manchmal erkennen, dass Jesus nicht dort ist, wo wir meinen. sondern vielleicht schon an ganz anderer Stelle am Wirken ist. Das hält unseren Glauben in einer lebendigen Bewegung.

OSTERFESTKREIS 2024

Unsere wichtigsten christlichen Feiertage feiern wir in diesem Jahr wie folgt:

24. März, 10:00 Uhr: Konzertgottesdienst mit Martin Buchholz

28. März, 18:00 Uhr: Internationales Abendessen mit Abendmahl und Mitbringbuffet

29. März, 11:00 Uhr: Karfreitagsgottesdienst

31. März, 09:30 Uhr: Osterfrühstück

11:00 Uhr: Internationaler Ostergottesdienst



MITTENDRIN IM GEMEINDEIEBEN

Der neue Gemeindebrief 2024

Martina Jänicke

Liebe Gemeindemitglieder,

der Aufbruch verändert sich in 2024, er wird größer, bunter, umfangreicher, vielfältiger, und einen neuen Namen soll er auch bekommen!

Seit rund einem Jahr setzen sich einige Menschen aus unserer Gemeinde regelmäßig zusammen, um mit viel Begeisterung ein neues Gemeindemagazin zu entwickeln. Es ist ein wirklich spannender und kreativer Weg, auf dem wir miteinander unterwegs sind.

Vor einigen Wochen haben wir euch (im Aufbruch 739) unsere Ideen und den ungefähren Zeitplan vorgestellt.

Heute möchten wir euch zeigen, wie wir uns die zukünftigen Informationswege für die Gemeinde vorstellen. Bei der Neugestaltung gehen wir in zwei Schritten vor:

Ab sofort:

- 1. Unser Gemeindebrief "Der Aufbruch" bleibt noch ca. ein halbes Jahr in der gewohnten Form erhalten und erscheint monatlich, immer zum Monatsanfang.
- 2. Der Newsletter, den viele von euch schon abonniert haben, wird umfangreicher und farbiger. Er erscheint monatlich, immer zur Monatsmitte und bietet aktuelle Infos und Berichte aus der Gemeinde. Er wird auch weiterhin bestehen bleiben. Ihr seid noch nicht im Verteiler? Auf www.baptisten-schoeneberg.de unter dem Reiter "Kontakt" könnt ihr euch für den Newsletter anmelden.
- 3. Wir haben auch die Möglichkeit, bei wichtigen aktuellen Ereignissen einen Sonder-Newsletter außerhalb des 14-Tages-Rhythmus zu versenden. Dies wird aber möglichst selten

geschehen.

- 4. Unsere Gemeinde-Präsenz bei Facebook und Instagram wird schrittweise ausgeweitet. Hier können wir ganz aktuell informieren, Berichte und Eindrücke von Veranstaltungen zeigen und uns austauschen. Auch der jeweils aktuelle Newsletter wird hier aufgenommen. Kommt und folgt uns auf Social Media bei Instagram (@baptisten.schoeneberg). Wichtig ist: Wer nicht bei den sozialen Medien präsent sein will, wird durch Gemeindebrief und Newsletter ebenso umfassend informiert!
- 5. Das Gottesdienst-Infoblatt, das sonntags an die Besucher:innen ausgeteilt wird, bleibt erhalten, dort findet ihr weiterhin alle wichtigen Termine der kommenden Woche(n), Kontaktanschriften und mehr.

Ab Herbst 2024:

- 1. Der Gemeindebrief "Der Aufbruch" wird ersetzt durch ein zweimonatlich erscheinendes Gemeindemagazin. Lasst euch überraschen! Wir werden demnächst ein Probeexemplar entwerfen.
- 2. Den Newsletter gibt es dann häufiger: Er erscheint dann alle 2 Wochen und informiert aktuell.
- 3. Auch der Sonder-Newsletter kann tagesaktuell informieren.
- 4. Unser Angebot auf den Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram wird regelmäßig aktualisiert und erweitert.
- 5. Das Gottesdienst-Infoblatt bleibt weiterhin bestehen, wird eventuell grafisch etwas verändert.
- 6. Weitere Ideen für die Information und

Kommunikation in unserer Gemeinde bestehen – wir prüfen die Umsetzbarkeit.

7. Und wenn wir so weit das Neue auf den Weg gebracht haben, dann wäre auch an unserer Homepage noch so einiges zu erneuern...

Und wenn ihr euch fragt: Wer sind denn eigentlich die Menschen, die da so viel erneuern wollen, dies sind wir:

Silya Sattler, Dagmar Wegener, Sonja Kaba, Martina Jänicke, Dennis Kretz, Benjamin Tegtmeyer, Martin Sattler

Und nun hoffen wir, dass ihr neugierig auf unsere nächsten Schritte seid, wir werden euch bald wieder mitnehmen auf unserem Weg.

WAHLEN ZUR GEMEINDELEITUNG 2024

Informationen und Termine

Matthias Scheller



Liebe Mitglieder der Baptisten Schöneberg!

Im letzten Aufbruch (18.2.2024) haben wir ausführlich auf die anstehenden Diakonenund Diakoninnenwahl hingewiesen.

Ihr könnt noch **bis zum 10. März 2024 maximal 5 Vorschläge** an die Wahlkommission geben.

Zur Wahlkommission gehören:

David Meyer, Sabine Weist, Julian Sykora, Markus Esch, Thomas Podlesny

Weitere wichtige Termine:

• Letzter Termin für Benennung von Vorschlägen zur Vorwahl:

Sonntag, 10.03.2024

• Letzter Termin zur Beantragung von Brief-/ Internetwahl (Vorwahl):

Sonntag, 24.3.2024

• Gemeindeversammlung mit Vorwahl:

Sonntag, 07.04.2024

• Letzter Termin zur Beantragung von Brief-/ Internetwahl (Hauptwahl):

Sonntag, 14.4.2024

 Jahresgemeindeversammlung mit Hauptwahl:

Sonntag, 28.04.2024

Euer Matthias Scheller

SPENDEN UND FINANZFN

im Jahr 2023

Jan Frederik Becker | Finanzverwalter

Liebe Mitglieder und Freund:innen der Gemeinde.

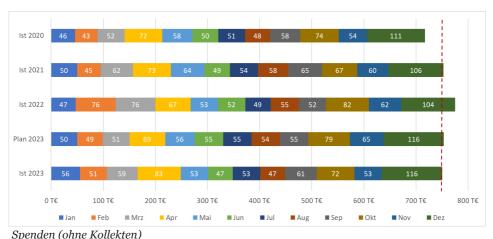
in diesen Tagen werden die Spendenbescheinigungen für das Jahr 2023 verteilt bzw. zugestellt und ich möchte herzlich DANKE sagen, für 750.200 € Spenden und 43.700 € Kollekten, die ihr den Gemeinden in Schöneberg und Wannsee für die Finanzierung unserer hauptamtlichen Mitarbeitenden, die vielfältigen Gemeindegruppen, den Unterhalt des Gemeindezentrums, für Investitionen sowie für Projekte innerhalb und außerhalb der Gemeinde zur Verfügung gestellt habt.

Diese enorme Summe wurde von exakt 500 namentlich bekannten sowie vielen weiteren anonymen Spender:innen zusammengelegt.

Während die überwiesenen Spenden 3.200 € unter dem Haushaltsplan, sowie 2.700 € unter dem Haushaltsjahr 2021 lagen (2022 ist durch die Ukraine-Sammlungen nicht vergleichbar), haben die Kollekten seit dem Corona-Jahr

2021 deutlich von 12.100 € auf 43.700 € zugelegt, sodass die Spenden und Kollekten insgesamt das Jahr 2021 um 30.000 € und den Haushaltsplan um 4.000 € übertroffen haben. Dies ist eine gute Grundlage für den Start in das neue Jahr 2024, indem wir weiterhin vor der Herausforderung stehen, die zu großen Teilen nicht vermeidbaren Kostensteigerungen durch höhere Einnahmen und zusätzliche Spenden zu decken.

In den Sondersammlungen zu Weihnachten wurden insgesamt 22.400 € zusammengelegt, davon gehen 8.500 € an die EBM für das Projekt "Gefährdete Kinder", 9.500 € werden in der Gemeinde Schöneberg für das Gemeindehaus und die erforderlichen Instandhaltungen eingesetzt und 4.400 € aus der Gemeinde Wannsee gehen an die Berliner Stadtmission. Herzlichen Dank allen, die sich an der Weihnachtssammlung beteiligt haben!



ALTES ENDET - NEUES BEGINNT

Der MLK wird durch neue Formate ersetzt!

Jürgen Roß

Am 14.02.2024 hat der Mitarbeitendenleitungskreis (MLK) zum letzten Mal getagt. Es war die 94. Sitzung – das erste Treffen fand am 29.01.2003 statt. Das Protokoll habe ich noch in meinem MLK-Dateiordner, wie auch fast alle anderen Protokolle aus den vergangenen 23 MLK-Jahren. Ein sehr vielfältiges Gemeindeleben spiegelt sich in diesen Protokollen wider. Viele Vertreterinnen und Vertreter aus den einzelnen Gruppen haben sich eingebracht. Einzelne waren von Beginn bis zum Schluss dabei! Euch Allen, die ihr euch - mal länger, mal kürzer - in dieser Gruppe engagiert habt, ein dickes Dankeschön!!!

Allerdings sind wir beim Nachdenken in der Gemeindeleitung und auch im MLK zu der Einschätzung gekommen, dass das bisherige Konzept des MLK aus mehreren Gründen so nicht mehr trägt, und wir deshalb mal was Neues ausprobieren wollen. Der Ansatz für die Gründung des MLK ist ja bis heute wichtig: Wir wollten eine Schnittstelle zwischen Gemeindeleitung und leitenden Mitarbeitenden schaffen, Austausch ermöglichen, voneinander hören, die Gemeindegruppen und Aufgabenbereiche vernetzen, Termine abstimmen, Terminüberschneidungen vermeiden gemeinsam Themen entwickeln und Projekte planen. Das hat über die Jahre insgesamt gut geklappt, auch wenn die Teilnahme sowohl der Gemeindeleitung als auch der Mitarbeitenden immer wieder schwankte. Andererseits war die Tagesordnung zuletzt eher überschaubar, Dopplungen mit Gemeindeleitungs-Themen hatten wir doch immer wieder, und die Abstimmung von Terminen und Veranstaltungen im MLK war durch das Termin- und Veranstaltungsmanagement von Dagmar Wend und ihrem Serviceteam viel weniger wichtig als früher. Der MLK war also "in die Jahre gekommen". Damit stellte sich die Frage nach der Notwendigkeit bzw. einer neuen Form der gemeinsamen Arbeit. Denn der Mitarbeitenden-Teamtag und die Gala sind ja immer gut angenommen worden, der Bedarf nach Austausch ist also da.

Deshalb haben wir in der Gemeindeleitung und dem MLK abgestimmt, dem Austausch und dem gemeinsamen Nachdenken eine neue Form zu geben. Anders, aber auch mit einem verlässlichen Rahmen. Das wollen wir künftig machen und haben das im MLK auch so bestätigt:

- Hören & Sehen: Mitarbeitende einzelner Arbeitsbereiche und Gruppen wollen wir zum Austausch und zum Gestalten in die Gemeindeleitung einladen: Zur Wertschätzung, zum Hinhören und gesehen werden, um Impulse aufzunehmen und Themen zum Weiterdenken festzuhalten. Dies kann inhaltliche und organisatorische Fragen umfassen.
- Danken & Feiern (Gruppen-übergreifend): Wir planen ein gemeinsames Essen und Feiern in der ersten Jahreshälfte (im Prinzip jedenfalls), um Dank zum Ausdruck zu bringen und einen formlosen Austausch zu ermöglichen.
- Denken & Handeln (Gruppen-übergreifend): wir stellen uns dann in der zweiten Jahreshälfte eine "Kreativwerkstatt" vor. Da soll es um die Jahresplanung für das Folgejahr gehen, vor allem um Inhalte und Gestaltung, weniger um Organisatorisches. Wir wollen Stimmungsbilder einholen, Ideen bekommen und Perspektiven weiterentwickeln. Also Zukunft gestalten.

Aus den bisher geplanten Sitzungen des MLK in diesem Jahr werden wir Sitzungen der Gemeindeleitung machen, damit wir dort Raum schaffen für den Austausch mit den jeweiligen Gruppen. Insofern sind auch zukünftig alle Mitarbeitenden aus den Gruppen eingeladen, das Leben und die Zukunft der Gemeinde mitzugestalten. Deshalb: lasst uns was Gutes aus den neuen Formaten machen!

TALKGOTTESDIENST AM 10. MÄRZ

GOTT - wir müssen reden

Dennis Kretz

GOTT – wir müssen reden. Am 10. März wird der erste Talkgottesdienst stattfinden. Anders als in sonstigen Gottesdienstformaten wird es keine klassische Predigt, sondern eine Talkrunde mit unterschiedlichen Gästen zu einem gesellschaftlich relevanten Thema geben. Der erste von vier angesetzten Talkgottesdiensten für dieses Jahr wird sich inhaltlich mit der Frage nach der "Wahrheit" (...und die Wahrheit wird euch frei machen. Joh. 8,32) auseinandersetzen. Was ist Wahrheit? Gibt es überhaupt die eine Wahrheit? Welchen Einfluss

hat Wahrheit auf unser Leben? Über diese und weitere Fragen werde ich mit drei Personen unserer Gemeinde, die unterschiedliche berufliche wie persönliche Blickwinkel mitbringen, ins Gespräch kommen. Außerdem besteht die Möglichkeit die Talkrunde durch eigene Fragen zu bereichern. Ihr dürft also gespannt sein und seid herzlich dazu eingeladen.

Weitere Talkgottesdienste sind für den *o2*. *Juni*, *o8*. *September und o8*. *Dezember* geplant.

LIDL-PARKPLATZ

Jahresgebühr 2024: 30 Euro Jan Frederik Becker

Gottesdienstbesucher:innen, die mit dem Auto kommen, bemerken die beengte Parkplatzsituation auf dem Gemeindegelände und in den umliegenden Straßen. Daher hat die Gemeinde bereits vor einigen Jahren eine Vereinbarung mit der Firma Lidl zur Nutzung des Parkplatzes an den Sonntagen (nicht an anderen Feiertagen) gegen eine kleine Nutzungsgebühr getroffen. Im Gemeindebüro kann eine Park-

karte abgeholt werden. Die **Jahresgebühr 2024 für die Sonntage beträgt 30 Euro** (Kaution einmalig 20 €).

Wer schon vor längerer Zeit einen Dauerauftrag eingerichtet hat, möge bitte prüfen, ob der Jahresbetrag angepasst werden muss.

Ansprechpartner für alle Interessierten sind Dagmar Wend und Christoph Ehmer.



BENEFIZKONZERT "SIEBEN WORTE"

am 19.03.2024 um 19 Uhr bei den baptisten wannsee Förderverein des Diakonie Hospiz Wannsee

Wir laden Sie herzlich ein zum Benefizkonzert am **Dienstag, dem 19.03.2024 um 19 Uhr** mit dem Chor des Jungen Ensembles Berlin unter der *Leitung von Vinzenz Weissenburger* zugunsten des **Diakonie Hospiz Wannsee**.

Geistliche Chormusik zur Passionszeit mit Werken von Luigi Bottazzo, Johannes Brahms, Heinrich Kaminski, Kristina Vasiliauskaite, Pēteris Vasks u. a.

Die letzten Worte des sterbenden Jesus am Kreuz, die in den vier Evangelien überliefert sind, haben für Christinnen und Christen weltweit eine große Bedeutung und Symbolkraft. Sieben sollen es gewesen sein, und auch nichtgläubigen Menschen dürften die Aussprüche wie "Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun" (LK 23,34) oder "Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?" (Mt 27,46) ein Begriff sein. In der traditionellen Bibelauslegung werden diese Sätze als letzte Botschaften und Weisungen des gekreuzigten Jesu an seine Jünger verstanden

und sind ob ihrer Bedeutung für die christliche Glaubenswelt vielfach musikalisch vertont und interpretiert worden.

Der Chor des Jungen Ensembles Berlin bringt die Vertonung des italienischen Komponisten Luigi Bottazzo im Rahmen eines anspruchsvollen A-Cappella-Programms in der Passionszeit 2024 zur Aufführung. Die sieben Sätze bilden dabei einen roten Faden, ergänzt durch weitere Passionswerke, die einen Bezug zu den Sieben Worten aufweisen – unter anderem der Passionsgesang Op. 90, No. 1 von Arnold Mendelssohn, der 130. Psalm von Heinrich Kaminski (Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir) sowie die Motette "Mein Gott, warum hast du mich verlassen" von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Der Eintritt ist frei.

Der Förderverein freut sich über eine Spende für das Diakonie Hospiz Wannsee.

Veranstaltungsort: Kirche am Immanuel Krankenhaus (baptisten wannsee)



VERANSTALTUNGEN IN SCHÖNEBERG

DEUTSCHE GEMEINDEGRUPPE

Sonntag,	03.	März	2024

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl | Predigt: Dagmar Wegener
10:00 Kindergottesdienst

11:15 Kaffeestube

17:30 YOUgend

Dienstag, 05. März 2024

12:00 Suppenküche

19:30 Chor

Mittwoch, 06. März 2024

15:00 Winterspielplatz 18:00 Gebetskreis

Donnerstag, 07. März 2024

15:00 Winterspielplatz

15:00 Seniorengottesdienst

Samstag, 09. März 2024

15:00 Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Sonntag, 10. März 2024

10:00 Talk-Gottesdienst10:00 Kindergottesdienst

11:15 Kaffeestube 17:30 YOUgend

Dienstag, 12. März 2024

12:00 Suppenküche

19:30 Chor

Mittwoch, 13. März 2024

18:00 Gebetskreis

Freitag, 15. März 2024

18:00 T-Go

Samstag, 16. März 2024

15:00 Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Sonntag, 17. März 2024

10:00 Lob&Anbetungsgottesdienst | Predigt: Dagmar Wegener 10:00 Kindergottesdienst

11:15 Kaffeestube 17:30 YOUgend

Dienstag, 19. März 2024

12:00 Suppenküche

19:30 Chor

Mittwoch, 20. März 2024

18:00 Gebetskreis

Donnerstag, 21. März 2024

15:00 Seniorengottesdienst

19:00 Gemeindeleitung

Samstag, 23. März 2024

15:00 Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Sonntag, 24. März 2024

10:00 Konzertgottesdienst | Predigt: Martin Buchholz

10:00 Kindergottesdienst

11:15 Kaffeestube

Dienstag, 26. März 2024

12:00 Suppenküche

19:30 Chor

Mittwoch, 27. März 2024

18:00 Gebetskreis

Donnerstag, 28. März 2024

18:00 Abendessen zum Gründonnerstag

Freitag, 29. März 2024

11:00 Karfreitagsgottesdienst

Samstag, 30. März 2024

15:00 Pfadfinderinnen und Pfadfinder

Sonntag, 31. März 2024

09:30 Osterfrühstück

11:00 Internationaler Ostergottesdienst |

Predigt: Dennis Kretz

ANGOLANISCHE GEMEINDEGRUPPE

Sonntag, 03. März 2024

12:00 Gottesdienst

12:00 Kindergottesdienst

Samstag, 09. März 2024

15:00 Frauenchor

16:30 Gebetskreis

Sonntag, 10. März 2024

12:00 Gottesdienst zum Internationalen Frauentag

12:00 Kindergottesdienst

13:15 Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 16. März 2024

15:00 Frauenchor

16:30 Angolanische Frauengruppe

16:30 Gebetskreis

Sonntag, 17. März 2024

12:00 Gottesdienst

12:00 Kindergottesdienst

Freitag, 29. März 2024

18:00 Gebetsnacht

Sonntag, 31. März 2024

11:00 Internationaler Ostergottesdienst

Hinweis: aus Platzgründen konnten nicht alle Termine aufgelistet werden. Die Veranstaltungen finden im gewohnten Rythmus statt.

I.E.B.A BAPTISTEN SCHÖNEBERG

feiert

INTERNATIONALER

Fravertag

"Für dich, eine so besondere Frau... Alles Gute zum Internationalen Frauentag."

GOTTESDIENST

10.03.2024 - 12 UHR

IM ANSCHLUSS GIBT ES MITTAGESSEN



PERSISCHSPRACHIGE GEMEINDEGRUPPE

Sonntags

14:00 Gottesdienst

Mittwochs

20:00 Bibelstunde

Freitags

19:00 Taufunterricht

KOREANISCHE GEMEINDEGRUPPE

Sonntag, 03. März 2024

16:00 Gottesdienst | Präsenz und Online

16:00 Kindergottesdienst

Mittwoch, 06. März 2024

19:30 Wochen-Gottesdienst

Sonntag, 10. März 2024

16:00 Gottesdienst | Präsenz und Online

16:00 Kindergottesdienst

Mittwoch, 13. März 2024

19:30 Wochen-Gottesdienst

Sonntag, 17. März 2024

16:00 Gottesdienst | Präsenz und Online

16:00 Kindergottesdienst

Mittwoch, 20. März 2024

19:30 Wochen-Gottesdienst

Sonntag, 24. März 2024

16:00 Gottesdienst | Präsenz und Online

16:00 Kindergottesdienst

Mittwoch, 27. März 2024

19:30 Wochen-Gottesdienst

Sonntag, 31. März 2024

16:00 Gottesdienst | Präsenz und Online

16:00 Kindergottesdienst

Mittwoch, 03. April 2024

19:30 Wochen-Gottesdienst

Sonntag, 07. März 2024

16:00 Gottesdienst | Präsenz und Online

16:00 Kindergottesdienst

Täglich findet um 19:30 Uhr eine Abendandacht statt.

SPORT IN SCHÖNEBERG

Aroha

Montags 18:15 Uhr

Volleyball

Montag 19:30 Uhr Donnerstag 19:30 Uhr

Tischtennis

Dienstag 19:00 Uhr

Fußball für Junge Erwachsene

Mittwoch 20:00 Uhr

Badminton

Donnerstag 17:00 Uhr

Klettern

Donnerstag 19:30 Uhr

VERANSTALTUNGEN IN WANNSEE

Sonntag, 03. März 2024

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl | Predigt: Matthias Drodofsky

10:00 Kindergottesdienst

11:00 Kirchencafé

16:00 Konzerte im Schloss Glienicke in den Räumen der Baptisten Wannsee (das aktuelle Programm findet sich unter (konzerte-schloss-glienicke.de)

Mittwoch, 06. März 2024

19:00 Gebetstreffen

Donnerstag, 07. März 2024

16:00 Trauercafé des Diakonie Hospizes Wannsee

19:30 Gemeinsames Singen

Samstag, 09. März 2024

16:00 Konzerte im Schloss Glienicke

Sonntag, 10. März 2024

10:00 Gottesdienst | Predigt: Matthias Drodofsky

10:00 Kindergottesdienst

11:00 Kirchencafé

11:00 Treffen der Gottesdienstgestaltung

16:00 Konzerte im Schloss Glienicke

Mittwoch, 13. März 2024

19:30 Bibelgespräch: Jesu Tod als Erlösung?

Donnerstag, 14. März 2024

19:30 Gemeinsames Singen

Samstag, 16. März 2024

16:00 Konzerte im Schloss Glienicke

Sonntag, 17. März 2024

10:00 Gottesdienst | Predigt: Matthias Drodofsky

10:00 Kindergottesdienst

11:00 Kirchencafé

16:00 Konzerte im Schloss Glienicke

Dienstag, 19. März 2024

19:00 Benefizkonzert "Sieben Worte"

Donnerstag, 21. März 2024

19:30 Gemeinsames Singen

Samstag, 23. März 2024

16:00 Konzerte im Schloss Glienicke

Sonntag, 24. März 2024

10:00 Gottesdienst | Predigt: Dagmar Wegener

10:00 Kindergottesdienst

11:00 Kirchencafé

16:00 Konzerte im Schloss Glienicke

Donnerstag, 28. März 2024

18:30 Andacht zum Gründonnerstag mit Abendessen

Freitag, 29. März 2024

10:00 Karfreitagsgottesdienst

Samstag, 30. März 2024

16:00 Konzerte im Schloss Glienicke

Sonntag, 31. März 2024

10:00 Ostergottesdienst | Predigt: Matthias Drodofsky

10:00 Kindergottesdienst

11:00 Kirchencafé

16:00 Konzerte im Schloss Glienicke

Mittwoch, 03. April 2024

19:00 Gebetsabend

Donnerstag, 04. April 2024

16:00 Trauercafé des Diakonie Hospizes Wannsee

19:30 Gemeinsames Singen

Samstag, 06. April 2024

14:00 Kinder-Klettern in Schöneberg16:00 Konzerte im Schloss Glienicke

Sonntag, 07. April 2024

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass für die im Internet zugängliche Version des Aufbruchs Namen und Daten dieser Seite gelöscht sind.

Dies ist aus datenschutzrechtlichen Gründen erforderlich.

Sie finden die Angaben in der Druckversion.

Das Aufbruch-Team

BRIEFMARKEN FÜR KINDERHEIME IN SÜDAMERIKA

Horst Liedtke von der Briefmarken-Waisen-Mission schreibt am 27.09.2023:

Lieber Bruder Witzemann, ich habe mich sehr über die Sendung mit Briefmarken gefreut, denn

die Nachfrage ist immer noch sehr groß. So konnte ich in diesem Jahr bereits 13.000€, wie auch im Jahr 2022 an EBM International für Kinderhilfsprojekte in Lateinamerika überweisen. Für Ihre Unterstützung danke ich recht herzlich und freue mich darauf, wieder von Ihnen zu hören. Bis dahin bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße, Horst Liedtke

Also: Weiter Briefmarken sammeln und in Schöneberg, sauber ausgeschnitten, an Jürgen Witzemann weitergeben, in Wannsee bitte an Michael Tesch! Dieses Sam-



meln lohnt sich (s.o.) auf jeden Fall und ist **für die Aufgaben in der Mission eine wichtige** HILFE.

SPENDE AN DIE GEMEINDE – DER GANZ EINFACHE WEG

Wer unserer Gemeinde auf einem schnellen und einfachen Weg Geld spenden möchte, kann das per Mobiltelefon tun.

Schicke einfach eine SMS mit dem Text GIB5BAPTISTENSCHOENEBERG an die Telefonnummer 81190, um mit $5 \in \mathbb{Z}$ zu helfen. Die Kosten betragen $5,17 \in \mathbb{Z}$ zuzüglich gegebenenfalls der SMSGebühr des Mobilfunkanbieters.

Oder aber du schreibst GIB9 BAPTISTENSCHOENEBERG an die 81190 um mit 9 \in zu helfen. Die Kosten dafür betragen dann 9,17 \in .









Untervermietung

Ich möchte meine sonnige Wohnung (62 qm) in der Nähe vom Heidelbergerplatz für maximal 1 Jahr untervermieten: 2 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, schöner Innenhof im Altbau aus den 1920er Jahren. Die Wohnung ist möbliert. Ich suche eine zuverlässige Person, die mein Eigentum zu schätzen und zu pflegen weiß. Miete: 1090 warm. Bitte melden bei Beate info@betulafloral.de











SEELSORGERLICHE BERATUNG IN UNSERER GEMEINDE

Wenn uns die Decke auf den Kopf fällt, wir bemerken, dass Angst in unseren Herzen herumschleicht, wir unter Streit in der Familie leiden, wir krank oder einsam sind, wir praktische Tipps brauchen, wie wir unsere Zeit sinnvoll nutzen, dann wird es Zeit für ein Gespräch mit einer Person, der wir vertrauen und die die nötige Kompetenz hat, uns gut zu unterstützen.

In unserer Gemeinde gibt es mehrere Menschen, die bereit sind, ihre Zeit und ihr KnowHow dafür einzusetzen, dass die Probleme, die euch gerade umtreiben, besprochen werden können. Diese Menschen sind alle seelsorgerlich begabt und sehr gut ausgebildet. Sie bieten Mitgliedern unserer Gemeinde jeweils ein persönliches Gespräch oder eine Beratung per Telefon oder Videokonferenz (zum Beispiel per Zoom) an.

Der Weg zu so einem Gespräch ist folgender: Schreibe eine Mail an unsere Pastorin Dagmar Wegener (dagmar.wegener@baptisten-schoeneberg.de). Schreibe deinen Namen, deine Telefonnummer oder wie du sonst zu erreichen bist und dein Anliegen. Dagmar Wegener wird dann deine Daten an eine oder einen unserer Seelsorger*innen weitergeben, und diese Person meldet sich dann gern bei dir, um den Gesprächstermin zu vereinbaren.



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Schöneberg, Hauptstraße

K.d.ö.R., Hauptstr. 125 A, 10827 Berlin, Tel. 78 004 200, Fax -201, Servicekräfte mit der 78004-212, E-Mail: "mail@baptisten-schoeneberg.de". Wolfgang Heinrich, Gemeindeleiter, wolfgang.heinrich@baptisten-schoeneberg.de; Dagmar Wegener, Gemeindepastorin, 0177-3925784, 78004-222; Dennis Kretz, Gemeindepastorin Persische Gemeindegruppe, 030-86435277, 0177-5439093; Simao Dilubenzi Fulama, Gemeindepastor Angolanische Gemeindegruppe, 8056380, 0162-1076740; Seung Wha Hahm, Gemeindepastor Koreanische Gruppe, 0176-61318880

Stationsgemeinde Berlin-Wannsee

Königstr. 66, 14109 Berlin. Tel. Gemeindebüro 80505890 und -891 Fax; - Info@baptisten-wannsee.de; Dr. Ekkehard Brockhaus, *Gemeindeleiter*, 803 56 24. Matthias Drodofsky, *Gemeindepastor*, 805 058 90;

Konten für alle Gemeinden

Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00, Konto-Nr. 113001 7717 (IBAN: DE02 1005 0000 1130 0177 17, BIC: BELADEBEXXX)

Aufbruch: AK-Öffentlichkeit V.i.S.d.P., Redaktion:
Benjamin Tegtmeyer
Web-Seite der Gemeinde:
"www.baptisten-schoeneberg.de".
Die nächste Ausgabe erscheint am 07. April 2024
Redaktionsschluss: 03. April 2024
Alle Beiträge bitte an
aufbruch@baptisten-schoeneberg.de

Bildnachweis:

Seite 1: Pisit Heng, Unsplash | Seite 3: Bruno van der Kraan, Unsplash | Seite 4: Sebastian Staines, Unsplash | Seite 6: Arnaud Jaegers, Unsplash



Wer den QR-Code nutzt, landet auf der Gemeinde-Web-Seite und kann unter "Jetzt spenden" der Gemeinde einfach und unkompliziert eine Spende zukommen lassen.

